

Handydiebstahl

Beim Handydiebstahl werden Mobiltelefone beispielsweise bei günstiger Gelegenheit gestohlen oder sind aus Unachtsamkeit liegen geblieben oder verloren gegangen und an eine nicht so ehrliche Finderin bzw. einen nicht so ehrlichen Finder geraten.

Handydiebstahl wird für Kriminelle immer riskanter, weil die Technologie es mittlerweile erlaubt, Geräte zu orten, aus der Ferne zu sperren oder unbrauchbar zu machen. Trotzdem ist das Handy weiterhin eine der beliebtesten Diebesbeuten.

Achtung!

- Wenn Sie nicht sicher sind, ob es sich um einen Diebstahl handelt, nehmen Sie mit dem Ort Kontakt auf, an dem Sie das Handy zuletzt gesehen haben. Möglicherweise wurde es aufgefunden.
- Der Verlust von Fotos, Notizen, Nachrichten und Dateien, Kontaktliste und Erreichbarkeit schmerzt oft mehr als der materielle Schaden.
- Wenn das eigene Handy nicht mehr erreichbar ist, obwohl der Akku eigentlich nicht leer sein sollte, ist das oft ein Hinweis auf einen Diebstahl.

Präventionsempfehlungen der Polizei

- Verwahren Sie Ihr Handy nah an der Körpervorderseite oder in verschließbaren Taschen.
- Verwenden Sie Bildschirmsperren mittels PIN oder Muster.
- Notieren Sie sich die IMEI-Nummer Ihres Handys und bewahren Sie sie gut auf. Die IMEI (International Mobile Equipment Identity) ist eine eindeutige Kennnummer für Ihr Handy. Die IMEI-Nummer finden Sie auf der Originalverpackung, der Originalrechnung, im Gerät selbst unter Geräteinformationen bei den Einstellungen oder durch Eingabe von *#06# am Ziffernblock der Telefon-App.
- Lassen Sie Ihr Handy nicht unbeaufsichtigt, egal wie kurz. Für die Täterin bzw. den Täter reicht ein Handgriff, um ein Handy beispielsweise aus einem Einkaufswagen oder von einem Lokaltisch zu ergattern.

- Lassen Sie Ihr Handy nicht Ihr einziger Datenspeicher sein. Machen Sie regelmäßige Datenbackups, entweder auf einer externen Festplatte oder in einer Cloud.
- Speichern Sie nicht alle Passwörter! Jeder, der Zugang zu Ihrem Handy hat, hat sonst auch Zugang zu allen Konten.

Maßnahmen im Schadensfall

- Falls Ihr Handy fehlt, könnte es sich auch um einen Verlust handeln. Möglicherweise wurde es aufgefunden.
- Bei einer polizeilichen Anzeigenerstattung helfen möglichst detaillierte Informationen. Die Originalrechnung, Marke und Type, Farbe und vor allem die IMEI-Nummer des Handys. Mit dieser Nummer kann die Polizei das Handy zur Fahndung aus-schreiben und Sie bekommen es zurück, wenn es gefunden wird.
- Anwendungen, die die Ortung des Mobiltelefons ermöglichen, können je nach Genauigkeit beim Auffinden behilflich sein.
- Sollte das Handy aus irgendeinem Grund wieder auftauchen, müssen die Anzeige bei der Polizei sowie die Fahndungsmaßnahmen widerrufen werden.

Weiterführende Links

Polizeiliche Kriminalprävention
www.kriminalpraevention.gv.at